TAGUNGSKOSTEN

Für beide Tage:

- 60 Euro ohne Übernachtung / 110 Euro mit Übernachtung
- Schüler, Auszubildende, Studenten und Geringverdiener mit Nachweis
  15 Euro ohne Übernachtung / 25 Euro mit Übernachtung

Für Samstag:

- 20 Euro inkl. Mittagessen
- Schüler, Auszubildende, Studenten und Geringverdiener mit Nachweis
  10 Euro inkl. Mittagessen

Wir gehen davon aus, dass Ihr Verband oder Ihre Kirchengemeinde die Kosten für die Veranstaltung übernimmt.

TAGUNGSLEITUNG

Michael Buck und Peter Niedergesäss,
Vorsitzende der ako

TAGUNGSORT

Tagungszentrum der Akademie
Stuttgart-Hohenheim
Paracelsusstraße 91
70599 Stuttgart
Fon: 0711 451034600

ANMELDUNG

Bitte per Post, Mail oder Fax bis zum 15. Januar 2016
an die Geschäftsstelle der ako
Jahnstraße 30 · 70597 Stuttgart
Fon: 0711 9791-235 · Fax: 0711 9791-155
E-Mail: ako@blh.drs.de

Bitte melden Sie sich unter Angabe Ihrer kompletten Postanschrift an, Sie bekommen dann eine Anmeldebestätigung sowie die Rechnung zugesandt. Den Tagungsbeitrag überweisen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnungsnummer.

VERANSTALTER

Arbeitsgemeinschaft katholischer Organisationen und Verbände Diözese Rottenburg-Stuttgart (ako)

Jahnstraße 30 · 70597 Stuttgart
Fon: 0711 9791-235 · Fax: 0711 9791-155
E-Mail: ako@blh.drs.de
www.ako-drs.de

Die Veranstaltung wird finanziell gefördert von:

Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V.

Zweckerfüllungsfonds Flüchtlingshilfen der Diözese Rottenburg-Stuttgart, HA VI – Caritas

Titelbild: Flüchtlinge am 3. April 2014 nach ihrer Ankunft vor dem Gästehaus des Klosters Weingarten. Foto: Felix Kästle/dpa

FLÜCHTLINGE WILLKOMMEN?!

Not sehen und christlich handeln

22. – 23.01.2016

ako
Arbeitsgemeinschaft katholischer Organisationen und Verbände

Eine christlich geprägte Gesellschaft steht dafür, Notleidenden Wertschätzung und Fürsorge zukommen zu lassen. Wir möchten herausfinden, wo die Verbände und Mitgliedsorganisationen der ako, wo die oder der Einzelne in diesem Sinne aktiv werden können. Gibt es eine spezifisch christliche Willkommenskultur und wie sieht diese aus?

Flüchtlinge fordern uns als Christen heraus. Nicht nur welche Haltung wir dieser Not gegenüber einnehmen, sondern auch die Fragen: Was können wir selber aus dieser Situation heraus über unseren Umgang mit Fremden und Notleidenden lernen? Welche konkreten Schritte, um Flüchtende zu unterstützen, sind nötig? Welche Chancen ergeben sich aus dieser Situation?

Praktische Beispiele von Verbänden und Organisationen, die mit Flüchtlingen arbeiten, sollen veranschaulichen, wie deren Arbeit konkret aussieht und welche Möglichkeiten es für Gruppen und Einzelne in den Mitgliedsverbänden und -organisationen in Kirche und Gesellschaft gibt, zu handeln. Auf welche Hindernisse stoßen die Praktiker und welche Erfahrungen haben sie?

Die wachsende Zahl von Flüchtenden löst nicht nur Verantwortungs- und Mitgefühl aus, sondern lässt auch Befürchtungen wachsen. Dem möchten wir mit den Fachleuten auf den Grund gehen: Woher kommen diese Widerstände? Wie können wir lernen, diese zu überwinden? Welche neuen Möglichkeiten entstehen, wenn wir unser Handeln und Denken für Flüchtlinge öffnen?

Der Tag der Verbände möchte Gelegenheit bieten, diese Fragen intensiver zu reflektieren und sich möglichen Antworten anzunähern. Eingeladen sind Haupt- und Ehrenamtliche aus den Mitgliedsverbänden und -organisationen der ako, den Kirchengemeinden und der Diözese sowie am Thema Interessierte.

FREITAG, 22.01.2016

15:30 **Was haben wir vor?**

16:00 **Beispiele aus der Flüchtlingsarbeit**
VertreterInnen von Verbänden und Organisationen berichten in Workshops von ihrer Arbeit mit Flüchtlingen und zeigen Engagementmöglichkeiten auf
- Malteser Migranten Medizin, Malteser
- Sprach- und Lernförderung für junge Flüchtlinge, IN VIA
- Fluchtursachen, Flüchtlingsrat BW (angefragt)
- Integration in den Ausbildungsmarkt, BKU und Caritasverband für Stuttgart
- Wohnraumprojekt, Kirchengemeinde St. Johannes Nürtingen
- Wohngruppen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, SkF
- In thematischen und spirituellen Begegnungen Kulturenbewusstsein stärken, Kolpingsfamilie Ergenzingen
- Was passiert in den Flüchtlingsunterkünften in unseren Gemeinden? – Haupt- und Ehrenamt helfen Hand in Hand!, Diözesancaritasverband

18:00 **Gottesdienst zum Thema**
Domkapitular Msgr. Dr. Heinz Detlef Stäps

19:00 **Begrüßung im Foyer**

19:15 **Abendessen**

20:30 **Rotkäppchen auf der Flucht**
Theaterstück: Junges Theater Augsburg

21:45 **Begegnung und Gespräch**

SAMSTAG, 23.01.2016

08:00 **Frühstück**

09:00 **Einführung ins Thema**
Michael Buck, Vorsitzender der ako

09:15 **Wir und das Fremde**
Impulsreferat: Dr. Irme Stetter-Karp, Ordinariatsrätin und Leiterin der Hauptabteilung VI - Caritas, Diözese Rottenburg-Stuttgart

10:00 **Die aktuelle Flüchtlingssituation und ihre Auswirkungen auf Gesellschaft und Medien**
Impulsreferat: Dr. Hendrik Groth, Chefredakteur Schwäbische Zeitung

10:45 **Pause**

11:00 **Diskussion der beiden ReferentInnen mit den Teilnehmenden**
Moderation: Irene Fink

12:45 **Aufbruch**
Peter Niedergesäss, Vorsitzender der ako

13:00 **Mittagessen**

Während beider Tage gibt es einen Markt der Möglichkeiten, bei dem sich verschiedene Projekte und Initiativen der Flüchtlingsarbeit präsentieren werden.